

Nüsse knacken...

Beitrag von „Lyna“ vom 9. November 2009 21:53

selbst erpobt zu Kokosnüssen, nachdem die halbe Küche unter Hammer und Beil leiden musste (Arbeitsplatten halten aber wirklich 'ne Menge aus ...):

Man nehme die schon angebohrte Kokosnuss, nachdem man durch eine der drei angebohrten Löcher die Kokosmilch hat in eine Schale auslaufen lassen, betrete den Balkon und werfe das haarige Ungetüm aus dem 2. Stock auf die Straße - respektive Bürgersteig.

Vorher sollten sich dort in einem Umkreis der Ungefährlichkeit Kinder (am besten die eigenen) positioniert haben, ausgestattet mit Schüsselchen. Nach erfolgreichem Aufprall der Nuss zersplittert diese in mehr oder weniger große handelsübliche Stücke und kann von den sammelwütigen Kindern in die Schüssel befördert werden. Mutter schaut derweil von oben zu und betrachtet das unter Gackern begleitete Treiben.

Ob diese Art des Öffenes auch bei Haselnüssen oder Walnüssen zu empfehlen ist, entzieht sich meiner Kenntnis. Auch Studien zu Wurftechniken und Erfolgskundgebungen liegen mir noch nicht vor.